

Innovationen im Finanzmanagement



Innovationen im Finanzmanagement
durch SAP S/4HANA Finance

Nigel Rayner, Gartner Analyst, fasst den Business Impact von In-Memory-Computing (IMC) Lösungen in der Gartner Studie "IT Market Clock for Financial-Management, Applications", August 26, 2014 (G00259892), wie folgt zusammen:

IMC-enabled financial applications will leverage IMC technologies to provide significantly higher scalability than traditional relational architectures. For example, IMC will enable GL systems to process higher volumes of transactions so that data from operational systems could be posted directly to the GL. Relational ERP architectures are not scalable enough to support this "fat" GL concept, which has created reconciliation issues between financial, management and regulatory reporting. IMC will also enable more-sophisticated predictive and prescriptive analytics, for example, CPM applications will be able to perform planning and profitability at much greater levels of granularity and will support more powerful optimization. IMC technology enables analytics to be performed on transaction databases in real time. This will reduce the need to extract transaction data to a separate data mart or data warehouse to perform more complex analytics. This will significantly change the way financial management applications are used in the future, in particular eliminating the technical boundaries between core financial applications and CPM applications (particularly office-of-finance CPM). This will have a significant impact on financial processes, enabling finance to deliver business insight in real time rather than at period end.

Innovationen in SAP Finance mit SAP S/4HANA Finance

Einleitung

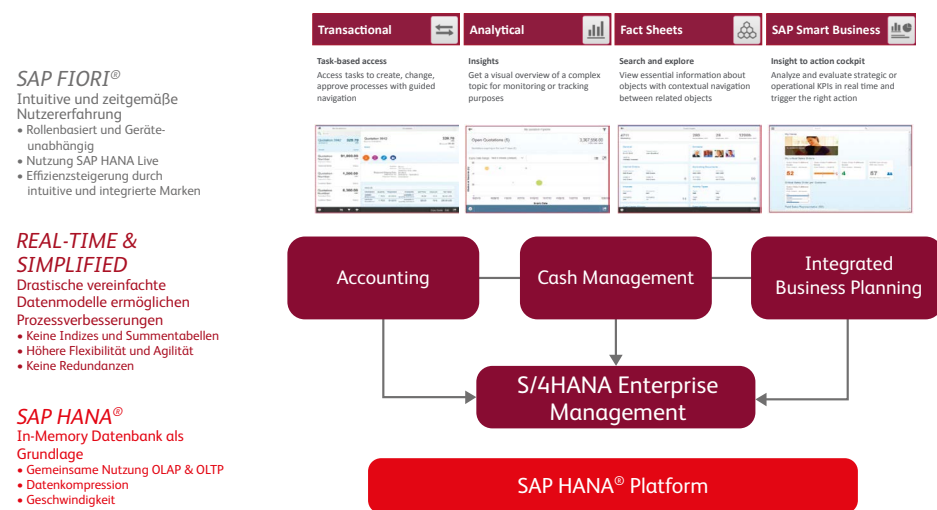
ERP Systeme sind in den letzten Jahren zunehmender Globalisierung und Vernetzung, insbesondere im Finanzbereich stetig ansteigenden Datenmengen, Prozessintegrationen, regulatorischen Anforderungen und damit einhergehender wachsender Komplexität ausgesetzt. Der ursprüngliche Anspruch von SAP ERP Systemen hinsichtlich „real-time data processing“ lässt sich somit immer schwerer verwirklichen. **SAP S/4HANA Finance** als neueste ERP-Generation nimmt sich dieser Herausforderung erfolgreich an.

SAP S/4HANA Finance kombiniert die umfangreichen Möglichkeiten der **In-Memory-Technologie** mit gravierenden technischen und funktionalen Neuerungen in den Bereichen **Accounting, Cash Management** und **Integrated Business Planning** und verbindet diese zudem mit einer aus Anwendersicht grundlegend neuen und zeitgemäßen Nutzererfahrung („**User Experience**“).

Tiefgreifende Nutzenpotenziale ergeben sich vor allem aus einer neuen, vereinheitlichten Echtzeit-Datenquelle als Träger aller finanzrelevanten Informationen (Universal Journal). Dieser Ansatz liefert die Basis für umfassende Prozessoptimierungen und eine erhöhte Flexibilität, beispielsweise in den Bereichen Fast Close & Abschlusserstellung, analytischem Berichtswesen, Intercompany-Abstimmung, Planintegration und reduziert die Abstimmbedarfe zwischen Controlling und externem Rechnungswesen.

SAP S/4HANA Finance führt somit zu entscheidenden technischen und prozessualen Veränderungen in Unternehmen. Als zukunftssichere Lösung ist ein Einsatz schon heute in zahlreichen potenziellen Vorhaben zu ERP-Neueinführungen, zur Prozessstandardisierung („Template“) oder zur Komplexitätsreduktion in Ihrem Unternehmen zu empfehlen.

ABBILDUNG 1: DIE LÖSUNG IM ÜBERBLICK



SAP HANA® Plattform

Die SAP HANA® Plattform schafft als gemeinsame Datenbasis für operative und analytische Daten unter Verwendung einer In-Memory-Datenbank die Grundlage zur Bewältigung der zukünftigen unternehmerischen Herausforderungen durch SAP S/4HANA Finance.

Durch die Spaltenorientierung im Arbeitsspeicher werden dabei signifikante Performanceverbesserungen und eine hohe und sehr effiziente Datenkompression erreicht. Die SAP HANA® Datenbank ist aber auch ein Hybrid aus der bei In-Memory üblichen spaltenorientierten Arbeitsweise und der in relationalen Datenbanken verbreiteten zeilenorientierten Datenbanktechnologie, die es erlaubt verschiedene Prozesse parallel durchzuführen und somit den Kern einer besseren Performance und effizienteren Datenanalyse bildet. Unterstützt wird das parallele Prozessieren durch die horizontale Skalierbarkeit der Datenbank.

Die SAP HANA® Plattform repräsentiert somit erstmals eine einheitliche Basis für OLTP (Online Transactional Processing) und OLAP (Online Analytical Processing), so dass operative Transaktionen, Ad hoc Analysen und das Reporting innerhalb eines ERP-Systems hoch performant durchgeführt werden können. Dadurch lassen sich zudem beispielsweise Datenvolumen, komplexe Prozesse der Extraktion/Transformation/Laden (ETL) in Business Warehouse Umgebungen sowie die Komplexität der IT Infrastruktur reduzieren.

Welche zusätzlichen, neuen Möglichkeiten der SAP HANA® Technologie werden durch SAP S/4HANA Finance noch genutzt, was ist wirklich „neu“?

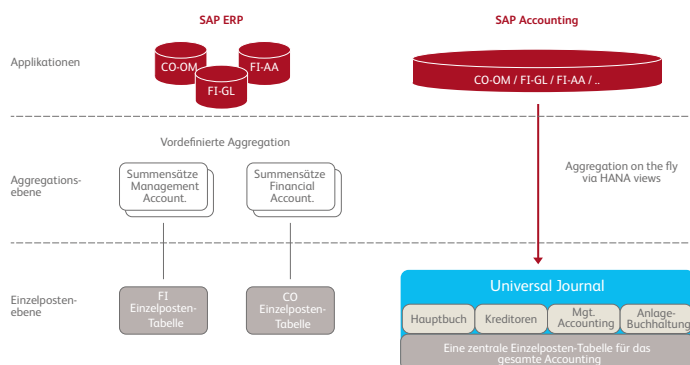
1. Verzicht auf einen Großteil der bestehenden Datenbanktabellen: die neue Technologie ermöglicht den Verzicht auf jahrzehntelang erforderliche Datenspeicher, wie beispielsweise Summen- und Indextabellen. SAP HANA® bündelt umfangreiche Finanzinformationen in wenigen zentralen aber umfangreicheren neuen Tabellen („Single Point of Truth“) und ist dem Datenvolumen somit auch auf lange Sicht gewachsen.
2. In SAP S/4HANA Finance wurden erstmals umfangreiche transaktionale Programmabläufe direkt in die In-Memory-Datenbank verlagert und somit deutlich schneller („Code-Pushdown“).
3. Die neue Datenbanktechnologie bewirkt eine Kompression der Finanzdaten und somit allein durch diesen Effekt eine zusätzliche Verringerung der Speicherkapazität auf ein Fünftel („Data Footprint“) der bisherigen Datenmenge.

SAP S/4HANA Finance: Accounting, Cash Management und Integrierte Finanzplanung im neuen Gewand

Accounting

Die signifikante Neuerung im SAP Accounting ist die Abschaffung der vielfältigen, unterschiedlichen Speicherquellen und die Notwendigkeit der Replikation der Finanzdaten in unterschiedlicher Granularität. Erstmals ist eine Zusammenführung der Finanzdaten mit allen relevanten Dimensionen und in der tiefsten Granularität in einem zentralen Speicherort, dem Universal Journal möglich. Mit der erreichten Verschmelzung der unterschiedlichen Funktionen im Finanzwesen und im Controlling werden bisherige Redundanzen und Differenzen hinfällig und eine bisher nicht gekannte Flexibilität und Agilität bei organisatorischen oder prozessualen Erweiterungen ermöglicht.

ABBILDUNG 2: ARCHITEKTURÄNDERUNGEN SAP S/4HANA FINANCE



Ein **schnelles, multidimensionales Reporting** steht den Anwendern wieder im transaktionalen ERP-System zur Verfügung und kann komplexe, zeitintensive und fehleranfällige Extraktionen in ein Business Warehouse obsolet werden lassen. Darüber hinaus existieren neue, anwenderfreundliche Oberflächen und Instrumente, die für immer schnellere, umfassendere und flexiblere Analysen „out of the box“ zur Verfügung stehen.

Durch die permanente **Echtzeit-Verfügbarkeit** detaillierter Finanzdaten erhält man im Zuge des neuen Finanzabschlussprozesses bessere Einsichten in der laufenden Periode. Die daraus resultierende Entkopplung vieler Abschlussaktivitäten von der zumeist eng getakteten Abschlussphase am Periodenende und der mögliche Wegfall zahlreicher Abstimmaktivitäten bewirken eine Vereinfachung und Beschleunigung des Finanzabschlusses.

Die Vorteile von SAP Accounting powered by SAP HANA®

- Verbessertes Echtzeit-Reporting durch vereinheitlichte Daten und neue darauf abgestimmte Analyse-Tools (beispielsweise HANA Live)
- Verkürzung von Abschlusszeiten durch den Wegfall von Abstimmungsaufwand und der Möglichkeit zur Verteilung bisheriger, zeitkritischer Abschlussaktivitäten auf „day to day business“
- Vermeidung von inkonsistenten Daten bei dezentralen FI/CO Systemen durch SAP HANA® als Single-Point-of-Truth
- Auswertungen in der Anlagenbuchhaltung sind jederzeit in allen Bewertungsbereichen möglich

Der Nutzen von SAP Cash Management powered by SAP HANA®

- Mehrdimensionale Berichte in Echtzeit für die transparente Darstellung der Liquidität, Kreditlinien, überzogener Limite, Risiko- und Cashflow Analysen, Fremdwährungsrisiken sowie DSO-Analysen
- Liquiditätsvorhersagen über heterogene Systeme hinweg – unter Berücksichtigung des Zahlungsverhaltens der Kunden
- Konzernweiter, lang- und mittelfristiger Liquiditätsplan mit Plan-Ist-Vergleich und der Möglichkeit, Ist-Cash Flows aus dem Liquidity Forecast sowie aus den Treasury Transaktionen als Vorschlagswerte, direkt in die rollierende Planung als Defaultwerte einzubeziehen.
- Zentrales Bankenmanagement mit Genehmigungsworkflow für die Einrichtung neuer Bankverbindungen und damit Steigerung der konzernweiten Transparenz und Governance
- Ausführung und Genehmigung von Zahlungen direkt aus dem Bank Account Management heraus unter Einhaltung des Mehraugenprinzips

Cash Management

Der Einsatz von Cash Management powered by SAP HANA® eignet sich insbesondere für mittlere und große Unternehmen, die ein zentralisiertes Cash Management aufweisen oder aufbauen möchten. Neben der Neueinführung ist diese Anwendung besonders für global agierende Unternehmen interessant, die ihre Aktivitäten im Bereich Cash Management neu gestalten und sowohl eine zentrale Governance über die Liquidität, als auch das Bankmanagement etablieren möchten. Mit Hilfe einer Echtzeit-Analyse der Liquiditätssituation – unabhängig von der buchhalterischen Verarbeitung – wird die Entscheidungsfähigkeit und Effizienz im Cash Management deutlich erhöht. Die Harmonisierung der Prozesse, Unterstützung der zentralen Governance sowie Datentransparenz führen zur Reduzierung der Komplexität und zur optimalen Finanzmittelallokation im Konzern.

Mit Cash Management powered by SAP HANA® wird ein zentraler Hub für konzernweite, valutarische Banksalden sowie Informationen aus anderen Bereichen wie Treasury Management, Darlehen, Avise und unterwegs befindliche Zahlungen geschaffen. Im Rahmen der Liquiditätsvorschau erfolgt eine fälligkeitsgetreue, nach Fremdwährungen differenzierte Projektion der offenen Posten mit der Möglichkeit, diese analog zur Finanzplanung zu strukturieren und zu verzahnen. Eine neue Komponente stellt das Bank Account Management dar, das die Administration aller Bankkonten im Konzern einschließlich der Gebühren, Überziehungslimits und Genehmigungs-Workflows unterstützt.

Integrated Business Planning

Integrated Business Planning for Finance bietet durch die Möglichkeit einer flexiblen, benutzerfreundlichen und integrierten Planung über das gesamte Unternehmen hinweg die Antwort auf die globalen, regulatorischen und dynamischen Herausforderungen, denen sich die FP&A-Abteilungen (Financial Planning & Analysis) gegenüber sehen.

Grundlage für den Integrated Business Planning Baustein ist dabei die Verschmelzung der auf SAP HANA® basierenden Business Planning and Consolidation (BPC) Modellierungstechnik und des SAP S/4HANA Finance Datenmodells. Die daraus resultierende Lösung schafft eine reibungslose Integration der entsprechenden Planungsfunktionalitäten in die bestehenden SAP ERP Benutzeroberflächen und Arbeitsabläufe:

- Planung auf unterschiedlichen Detail-Levels über das gesamte Unternehmen hinweg
- State of the Art Planungsfunktionalitäten sowohl für Top-Down-, als auch Bottom-Up-Planung
- Echtzeitzugriff auf Stamm- und Transaktionsdaten zu Modellierungs- und Abweichungsanalysezwecken und dabei Aggregation der Ist-Werte in Echtzeit
- Integration von strategischen, operationalen und finanziellen Plänen und die Möglichkeit von durchgehenden Planungslösungen
- Beschleunigtes Plandaten-Reporting und beschleunigte Plan/Ist Abweichungsanalysen

Dies basiert vor allem auf dem Zugriff auf Stammdaten und Ist-Werte in Echtzeit und ohne Replikation. Die Planungsdaten werden auf dem höchsten Grad der Detaillierung (Einzelposten) in einer gemeinsamen Datenbasis des für SAP HANA® optimierten lokalen Business Warehouse (BW) hinterlegt. Integrated Business Planning vereint aber nicht nur das SAP S/4HANA Finance Datenmodell mit den Möglichkeiten der Business Planning and Consolidation Lösung (SAP BPC), sondern bietet darüber hinaus auch weitere Lösungen wie vordefinierte Planungslayouts, Planungsfunktionen und Planungssequenzen unter anderem für die Kostenstellen-, Kostenarten- und Profitcenterplanung sowie die GuV Planung an.

Die integrierte Planungslösung ist aber nicht nur für die Finanzplanung ausgelegt, bei der sie die vollständige Harmonisierung von Stammdaten und Daten des Rechnungswesens, der Planung und des Finanzrisikomanagements realisiert, sondern hat ihre Stärken infolge der performanten Datenbanktechnologie auch im Bereich der Integration operativer Teilpläne mit der Finanzplanung.

SAP S/4HANA Finance Analytics & New User Experience

SAP Fiori® als zentrale Nutzeroberfläche

SAP Fiori® und das Fiori Launchpad bieten ein zeitgemäßes und effizientes User-Interface und User-Experience, die die bisherigen Einstiegsmasken (wie zum Beispiel SAP GUI) integrieren und langfristig ersetzen. Wesentliche Merkmale von SAP Fiori® sind:

Rollenbasierter Ansatz

Für den Mitarbeiter sind die relevanten Transaktionen bereits personalisiert, wiederkehrende Werte beispielsweise sind bereits vorgelegt. Die wichtigsten Informationen werden in Echtzeit angeboten.

Flexibles Design

Die Apps sind grundsätzlich auf verschiedenen Plattformen (Windows, Unix, Mac OS X, Android, iOS) nutzbar und sorgen damit für eine breite Nutzbarkeit und Akzeptanz. Es erfolgt automatisch eine Anpassung der Masken an verschiedene Bildschirmgrößen von PC, Smartphone oder Tablet.

Einfachheit

Fiori Apps sind einfach, intuitiv und konsequent einheitlich zu bedienen. Einarbeitungszeiten sind daher gering und es ist nur sehr wenig bis keine Schulung erforderlich.

Akzeptanz

Aufgrund der einfachen Bedienbarkeit und des hellen freundlichen Designs der zeitgemäßen Oberflächen erfahren die SAP Anwendungen eine hohe Akzeptanz bei allen Gruppierungen von Anwendern.

Grundsätzlich basieren SAP Fiori® Apps auf dem „1-1-3 Prinzip“ – 1 Anwendungsfall – 1 Benutzer – 3 Bildschirmmasken. Durch diese Merkmale wird der Schulungs- und Einarbeitungsaufwand erheblich reduziert und die Effizienz der Mitarbeiter erheblich gesteigert.

Im Bereich Finance stehen mit SAP S/4HANA derzeit bereits über 140 Apps zur Verfügung, die die Vorteile dieser innovativen Lösung berücksichtigen und für den Anwender optimiert nutzbar machen.

Bei den SAP Fiori® Apps wird unterschieden zwischen den

- transaktionalen Apps (zum Beispiel Darstellung von Bilanz & GuV)
- Fact Sheets (zusammenfassende Anzeige von Buchungsbelegen) sowie den
- analytischen Apps (in Echtzeit ermittelte KPI's anzeigen).

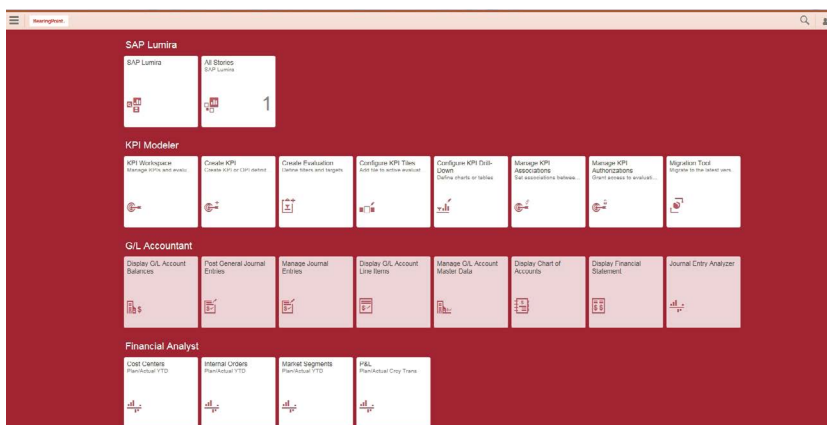
Die von SAP ausgelieferten Apps sind in der Regel erweiterbar und können somit an abweichende Kundenanforderungen angepasst werden. Sofern spezifische Vorgänge außerhalb des Standards ebenfalls über Fiori Apps aufgerufen werden sollen, können hierfür neue Apps basierend auf HTML5 erstellt werden. Bei Einhaltung der Designprinzipien wird eine einheitliche Bedienbarkeit und Erlernbarkeit gewährleistet und unterstützt.

SAP Fiori® kann bei Bedarf auch in ein bestehendes SAP-Portal integriert werden und neben den reinen Fiori Apps auch klassische Transaktion in der WEBGUI oder NetWeaver Business Client (NWBC) aufrufen.

Die Vorteile von SAP Integrated Business Planning

- Sehr hohe Flexibilität der Planung und der Detailierung der Daten
- Verkürzung der Planungszeit durch die Integration der Pläne, einfachere Bewältigung der Veränderungen in den Plänen
- Grundlage für Simulationen und werttreiberbasierte Planung
- Integrierte strategische, operationale und finanzielle Pläne
- Echtzeitplanung im gesamten Unternehmen
- Zentrale Gesamtplan- und Prozesssteuerung für den Konzerncontroller
- Volle Flexibilität und Autonomie für die Planungen in Fachbereichen und Abteilungen

ABBILDUNG 3: BEARINGPOINTS' SAP S/4HANA FINANCE FIORI LAUNCHPAD



Zusammenspiel SAP S/4HANA Finance und SAP Business Warehouse (BW)

Viele Unternehmen stellen sich die Frage, ob und wenn ja welcher Einfluss ein Einsatz von SAP S/4HANA Finance auf bestehende Business Warehouse Applikationen und Lösungen im Unternehmen hat. BearingPoint ist der Ansicht, der Nutzen insbesondere im Bereich des operativen Berichtswesens kann immens sein und sollte daher in jedem Fall Berücksichtigung in Ihren Vorhaben finden.

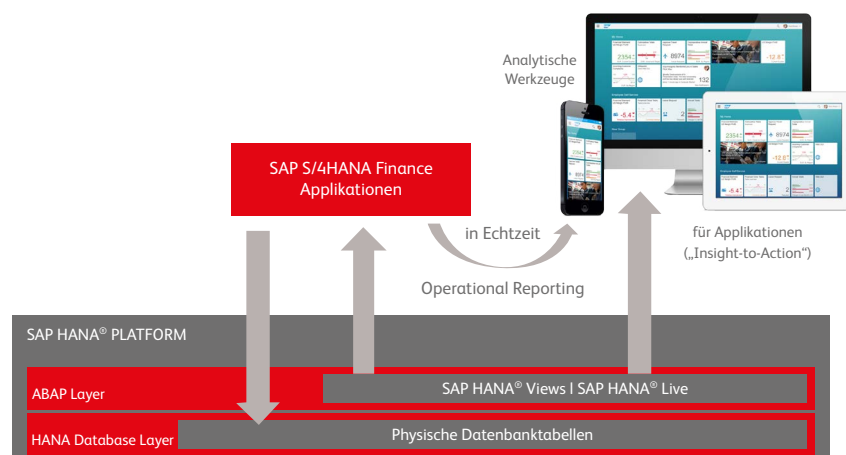
OLAP & OLTP in einem System

SAP S/4HANA Finance bietet neue, umfangreiche Echtzeitanalysen von operativen Daten sowie flexible Analyse- und Reportingoptionen durch den Einsatz vordefinierter aber auch individuell erweiterbarer SAP HANA® Views an. Zusätzlich wird insbesondere für Plandateneingabe und die Integrierte Business Planung ein „embedded“, also ein im SAP S/4HANA Finance System integriertes SAP Business Warehouse (BW) verwendet.

Ein umfangreicher Verzicht auf ETL-Prozesse kann erreicht werden

Die schnelle und einfache Modellierung und Reporting- und Analyse-Anwendung auf operative Daten kann über virtuelle Datenmodelle – sogenannte **HANA Live Views** – in Echtzeit und „on the fly“ erfolgen. Transformations- und Ladeprozesse entfallen hierbei vollständig.

ABBILDUNG 4: VEREINFACHTE ECHTZEITANALYSE MIT SAP S/4HANA FINANCE



Im Ergebnis steht somit eine Synthese der flexiblen Modellierungsmöglichkeiten und Performance Vorteile durch SAP HANA® mit den seit Jahren bewährten Funktionalitäten des SAP Business Warehouses (BW) zur Verfügung, integriert in die operative SAP ERP Landschaft.

SAP BW ist weiterhin die bevorzugte Lösung für übergreifendes Berichtswesen mit umfangreichen Datentransformationen und für die Historisierung von Daten

Die Nutzung des SAP BW kann dabei klassisch in einer separaten Applikation erfolgen und dadurch eine systemübergreifende Integration und Harmonisierung auf einer konsistenten Plattform mit einer effizienten Data Governance ermöglichen. Dies bietet sich vor allem für Unternehmen an, die viele unterschiedliche Datenquellen in einer zentralen Lösung über komplexe Transformationsprozesse harmonisieren möchten und zudem historische Daten über eine längere Zeit speichern wollen.

Ihre Migration zu SAP S/4HANA Finance

Für Unternehmen mit bestehenden, produktiven SAP ERP Anwendungen im Finanzbereich ist für den wesentlichen Baustein „SAP Accounting powered by SAP HANA®“ die Durchführung von vorbereiteten Migrationsschritten unter Nutzung des Implementierungsleitfadens erforderlich. Diese Migration stellt nur eine einzelne Phase innerhalb eines SAP S/4HANA Finance Gesamtvorhabens dar, bietet aber aufgrund der nachfolgend geschilderten Rahmenbedingungen einige zu beachtende Besonderheiten.

Grundsätzlich kann von jeder Ausgangssituation – neues oder klassisches Hauptbuch, neue oder klassische Anlagenbuchhaltung, SAP HANA® DB oder anyDB – eine Migration zu SAP S/4HANA Finance erfolgen. Nach erfolgter Migration ist beispielsweise immer die neue Anlagenbuchhaltung und auch das Neue Hauptbuch aktiviert. Aktiviertes neues Hauptbuch in diesem Zusammenhang bedeutet aber lediglich die zwischenzeitliche Verwendung des dazugehörigen Datenmodells. Eine Nutzung von neuen Funktionen wie Belegaufteilung oder unterschiedlicher Ledger zur Abbildung mehrerer Rechnungslegungsvorschriften ist keineswegs ein Muss. Vielmehr ist zumeist davon abzuraten, diese Funktionen im Zuge eines SAP S/4HANA Finance Projektes parallel einzuführen.

Welches Szenario letztlich am geeignetsten für eine Umstellung ist, hängt dabei nicht nur von der Ausgangssituation, sondern auch von den Anforderungen an das Zielsystem ab. Erste Kundenprojekte und Potenzialanalysen haben gezeigt, dass besondere Ausgangssituationen (beispielsweise mit komplexer

Buchungslogik im klassischen Hauptbuch unter Einsatz von „Kontenplanlösungen“) auch besondere Anforderungen an die Datenkonsistenz vor der Migration und an die Migration selbst mit sich bringen können.

Wie BearingPoint Ihnen helfen kann

BearingPoint hat sich intensiv mit Funktionsangebot, Technologie, Migrationsszenarien und den strategischen wie operativen Möglichkeiten von SAP S/4HANA Finance beschäftigt. Wir stellen unseren Kunden ein SAP S/4HANA Finance Demonstrationssystem zur Verfügung, mit dem wir gemeinsam mit Ihnen Funktionalitäten und Performance in einer entsprechenden Umgebung evaluieren können. Aufbauend auf unseren umfangreichen Erfahrungen aus zahlreichen Transformationsvorhaben im Finanzwesen im SAP-Kontext haben wir eine ganzheitliche „SAP S/4HANA Finance Toolbox“ entwickelt, die für einen Großteil Ihrer Fragestellungen und spezifischen Szenarien vorgedachte Lösungen für alle Phasen eines Vorhabens enthält – von der strategischen Entscheidungsvorbereitung bis zur erfolgreichen produktiven Umsetzung.

Auf Basis unserer Erfahrungen und zahlreicher Gespräche mit Kunden- und Lieferanten schätzen wir SAP S/4HANA Finance aus heutiger Sicht wie folgt ein:

- SAP S/4HANA Finance ist die erste in sich geschlossene Unternehmenssoftware von SAP, die die HANA In-Memory-Technology vollständig zur Prozessoptimierung, Vereinfachung und Effizienzsteigerung umsetzt
- Funktional ermöglicht dieser Technologiequantensprung neue und bisher nicht oder nur schwer mögliche Analysen mit wesentlich größeren Datenmengen, rasanten Reaktionszeiten und modernem, intuitiv anmutendem User Interface
- Eine stärkere Verzahnung von operativen und Finanz-Unternehmensprozessen und der zugrundeliegenden Planung kann beispielsweise durch eine integrierte, operative Unternehmensplanung realisiert werden und bietet Simulationsmöglichkeiten auf Basis von Echtzeit-Informationen
- Neue echtzeitdatenbasierte Analysen, wie zum Beispiel für Working Capital Management und Liquidity Planning eröffnen neue Ansatzmöglichkeiten, um die Finanzmittelallokation und die Finanzdisposition im Konzern nachhaltig zu optimieren

Wir empfehlen unseren Kunden, sich schon heute intensiv mit SAP S/4HANA Finance zu beschäftigen, um systemseitig die digitale Transformation im CFO-Bereich durch „postmoderne“ IT-Architekturen zu ermöglichen, die die Anforderungen digitaler werdender Geschäftsmodelle abdecken. Wir gehen davon aus, dass mittelfristig alle heutigen SAP ERP Komponenten, aber auch weitere, bestehende Lösungen zum Customer und Supplier Relationship Management in diese neue Generation der Unternehmenssoftware integriert werden – sei es in on-premise oder auch in Cloud Umgebungen.

Dies eröffnet neue, erweiterte Möglichkeiten für einen – in signifikanten Teilen – grundlegend neuen Ansatz der Unternehmenssteuerung. Besonders für Unternehmen, die sich derzeit bereits mit Veränderungen ihrer ERP-Systemlandschaft auseinandersetzen ist SAP S/4HANA Finance eine zukunftsweisende und zu berücksichtigende Lösung.

Zudem sollten auch Unternehmen mit einer gewachsenen, heterogenen und komplexen Systemlandschaft, die sich mit einer umfassenden Systemharmonisierung auf Basis eines ERP-Templates beschäftigen, die Option „SAP S/4HANA Finance“ als zukunftsweisende Lösung gewissenhaft prüfen. Für Unternehmen die bisher aus ihren Vorsystemen nur aggregierte Information ins Hauptbuch übernahmen (Banken, Versicherer) bietet die neue SAP Lösung erstmals die Leistungsfähigkeit eines Hauptbuchs mit Detailinformationen. Dies birgt auch den Vorteil, dass Fehler durch die Aggregation in der Schnittstelle minimiert werden und macht die Informationen in einem Finanzsystem transparent und zuverlässig.

BearingPoint hat darüber hinaus spezifische und konkrete Use Cases für unterschiedliche Anwendungsbereiche entwickelt, die wir Ihnen gerne präsentieren oder gemeinsam mit Ihnen erweitern:



Kontakt

Franz Hiller
Partner
franz.hiller@bearingpoint.com

SAPSimpleFinance@
bearingpoint.com

Über BearingPoint

BearingPoint Berater haben immer im Blick, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen permanent verändern und die daraus entstehenden komplexen Systeme flexible, fokussierte und individuelle Lösungswege erfordern. Unsere Kunden, ob aus Industrie und Handel, der Finanz- und Versicherungswirtschaft oder aus der öffentlichen Verwaltung, profitieren von messbaren Ergebnissen, wenn sie mit uns zusammenarbeiten. Wir kombinieren branchenspezifische Management- und Fachkompetenz mit neuen technischen Möglichkeiten und eigenen Produkt-Entwicklungen, um unsere Lösungen an die individuellen Fragestellungen unserer Kunden anzupassen. Dieser partnerschaftliche, ergebnisorientierte Ansatz bildet das Herz unserer Unternehmenskultur und hat zu nachhaltigen Beziehungen mit vielen der weltweit führenden Unternehmen und Organisationen geführt. Unsere 3.500 Mitarbeiter unterstützen zusammen mit unserem globalen Beratungs-Netzwerk Kunden in über 70 Ländern und engagieren sich gemeinsam mit ihnen für einen messbaren und langfristigen Geschäftserfolg.

Für weitere Informationen: www.bearingpoint.com

